



Protokoll 3. Mitgliederversammlung Förderverein der Kita Wasserläufer Potsdam e.V.

Datum: 27.06.2016
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Kita Wasserläufer

Anwesende: 12 Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste
Protokollantin: Nadine Messerschmidt

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäß Einladung und Beschlussfähigkeit, Annahme der vorgeschlagenen Tagesordnung

- Katja Berger (Vorsitzende) begrüßte die anwesenden Mitglieder
- da die Einladung zur 3. Mitgliederversammlung ordnungsgemäß (fristgerecht) erfolgt ist, ist die Beschlussfähigkeit der 3. Mitgliederversammlung gewährleistet
- die vorgeschlagene Tagesordnung wurde angenommen, Ergänzungen gab es keine

TOP 2 Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden und Aussprache

- den anwesenden Mitgliedern wurde der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2015 vorgelegt, die Vorsitzende berichtete zusammenfassend über die einzelnen Punkte
- den anwesenden Mitgliedern wurde der Tätigkeitsbericht für den Zeitraum Januar bis Mai 2016 vorgelegt, die Vorsitzende berichtete zusammenfassend über die einzelnen Punkte
- zu einzelnen Punkten gab es einen Austausch unter den Anwesenden, im Wesentlichen ging es um positive Rückmeldungen zu einzelnen, durchgeführten Veranstaltungen, Kritikpunkte gab es nicht

TOP 3 Bericht der Kassenwartin

- den anwesenden Mitgliedern wurde der Kassenbericht für das Jahr 2015 (Stand 08.02.2016) vorgelegt, Katharina Kasack (Kassenwartin) berichtete über die Einnahmen und Ausgaben
- den anwesenden Mitgliedern wurde der Kassenbericht für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis zum 25.06.2016 (Stand 27.06.2016) vorgelegt, die Kassenwartin berichtete über die Einnahmen und Ausgaben
- die Mitglieder bedanken sich bei der Kassenwartin für die geleistete Arbeit

TOP 4 Bericht der beiden Kassenprüferinnen

- die Kassenprüfung für das Jahr 2015 wurde durch Friederike Neugebauer und Nadine Messerschmidt durchgeführt, sie berichteten den anwesenden Mitgliedern, dass es keine Beanstandungen im Berichtsjahr 2015 gab (Einnahmen und Ausgaben wurden korrekt verbucht, alle Rechnungsbelege lagen ordnungsgemäß vor) und der Kassenwartin Entlastung durch die beiden Kassenprüferinnen erteilt wurde
- die Mitglieder bedanken sich bei den Kassenprüferinnen für die Kassenprüfung



TOP 5 Aussprache zu TOP 3 und 4

- auf die Nachfrage nach der Höhe der Kosten für die Puppenspielerin für eine Puppenaufführung für die beiden Krippenägeln berichteten die Kassenwartin und die stellvertretende Vorsitzende (Karina Börner), dass die Aufführung mit einer hohen Vorbereitung und Fahrtkosten verbunden war und dass generell über alle Ausgaben einer kritischer Ausstauch zwischen der Vorsitzenden, der stellvertretenden Vorsitzenden und der Kassenwartin statt findet, die Kosten für das Puppenspiel waren nach kritischer Prüfung gerechtfertigt
- weitere Anmerkungen oder Nachfragen zu den Kassenberichten gab es nicht

TOP 6 Entlastung des Vorstands

- die Vorsitzende stellte den Antrag auf Entlastung der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden für das Jahr 2015, die Entlassung wurde einstimmig (9 Stimmen, exklusive Vorstand) durch die anwesenden Mitglieder erteilt
- die Mitglieder bedanken sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit

TOP 7 Wahl eines/r neuen stellvertretenden Vorsitzenden

- Karina Börner wird zum Ende des Kita-Jahres die Einrichtung mit ihrem Kind verlassen, darum besteht die Notwendigkeit, eine/n neuen stellvertretenden Vorsitzenden zu wählen
- für die Wahl zur stellvertretenden Vorsitzenden stellte sich Grit Hildebrandt zur Verfügung und wurde einstimmig mit 11 Stimmen durch die anwesenden Mitglieder gewählt (Enthaltung Grit Hildebrandt)
- die Vorsitzende und die Kassenwartin sind durch die Mitglieder des Fördervereins für zwei Jahre gewählt und haben diese Positionen ebenfalls für das Kita-Jahr 2016/2017 inne

TOP 8 Ideensammlung und Diskussion über die nächsten Projekte, Feste, Aktionen

Sommerfest 2016

- die anwesenden Mitglieder haben sich darauf verständigt, dass auf dem Sommerfest (wie bereits im vergangenen Jahr) den insgesamt 27 Vorschulkindern ein kleines Präsent (im Wert von ca. 3,- EUR pro Kind) durch den Förderverein übergeben wird, Katja Berger wird die Verteilung der Präsente übernehmen, die Besorgung wird noch geregelt
- der Förderverein organisiert wieder das Buffet und wir bieten das Essen gegen freie Spenden statt festen Beträgen an

Flohmarkt

- da der Zuspruch zum Flohmarkt in der Kita Wasserläufer unter den Eltern insgesamt relativ gering ist, wurde darüber diskutiert, ob im Herbst auf die Organisation eines Herbstflohmarktes durch den Förderverein verzichtet wird
- die Anwesenden haben nach Diskussion über den Aufwand und Nutzen des Flohmarktes festgelegt, keinen Herbstflohmarkt zu initiieren, dafür aber am Kiezfest „Flöhe im Kiez“ am 10.9.16 mit einem Stand vor der Kita teilzunehmen und dort die restlichen gespendeten Kleidungsstücke zu verkaufen



Elterninformationsabende

- die Erzieher der Kita möchten erneut einen Kneipp-Elternabend veranstalten, jedoch ist die Realisierung bis Jahresende nicht möglich, sondern wird auf Januar/Februar verschoben.
- der Förderverein wird sich darum bemühen, im November 2016 einen Elterninformationsabend anzubieten (Themenidee: Patchworkfamilien)

Unterstützung der Kita durch Förderverein

- die anwesenden Mitarbeiterinnen der Kita Wasserläufer wurden darum gebeten, im Team Ideen zu sammeln, bei welchen Vorhaben der Förderverein die Durchführung von Ausflügen, die Umsetzung von Projekten oder Anschaffungen unterstützen kann (insbesondere finanziell)
- konkret wird seitens der Kita über die Anschaffung von Bausteinsätzen für den Innen- und Außenbereich nachgedacht, der Förderverein bestärkt die Kita-Leitung darin, diese Vorhaben finanziell zu unterstützen
- der Förderverein erklärte ebenfalls seine Bereitschaft, die umfassende Umgestaltung der Gartenanlagen zu unterstützen, um kostengünstig Ideen/Pläne für die Umgestaltung zu sammeln, wurden darüber diskutiert, an FH-Master-Studenten heranzutreten, um eventuell jemanden zu finden, der seine Abschlussarbeit über die Umgestaltung der Außenanlagen der Kita schreibt (Karina könnte eventuell einen Kontakt herstellen), auch über die Planung der Umgestaltung des hinteren Garagenbereichs für die Kinder wurde gesprochen, alle Mitglieder des Fördervereins werden gebeten, Kontakte zwischen Kita und Garten-/Landschaftsarchitekten, Spielplatzkonstrukteuren u. ä. zu vermitteln, wenn diese kostengünstige Angebote ermöglichen können

TOP 9 Sonstiges

- auf Anfrage wurde durch die anwesenden Mitarbeiterinnen der Kita berichtet, dass die Kooperation mit dem Altenheim weiterhin besteht und jeden letzten Freitag im Monat gegenseitige Besuche statt finden (Bewohner/-innen des Altenheims kommen auch in die Kita)
- der aktuelle Flyer des Fördervereins muss überarbeitet werden
- die Anwesenden haben sich darauf verständigt, dass mit dem Versand des aktuellen Protokolls eine aktuelle Mitgliedsliste an alle Fördervereinsmitglieder versandt wird
- es wird eine Präsentationsmappe des Fördervereins erstellt und im Foyer ausgelegt für interessierte Eltern
- ein Trampolin ist erst mal nicht realisierbar aufgrund der Kosten und der räumlichen Gegebenheiten hinten im Garten